



# LICHTBLICKE

16. April 2020 - Sistine Croneiß

## SING ES RAUS – Lobpreislieder

Heute möchte ich dir die Lobpreislieder etwas näher bringen und eins meiner Lieblingslieder vorstellen. Vielleicht kennst du es ja schon und wenn nicht freut es mich, wenn du es jetzt kennlernst. Zuerst möchte ich dir aber erzählen, wie ich dazugekommen bin, dass ich so gerne Lobpreislieder anhöre.

Früher war ich in der Kinderkirche, später in der Jungschar und in den Sommerferien war ich jedes Jahr auf den Zeltlagern vom EJW Brackenheim. Vielleicht ist das ja bei dir auch so?

Was ich persönlich immer am schönsten fand, war das gemeinsame Singen. Ich habe es sehr gemocht, wenn wir alle zusammen saßen und viele Lieder sangen.

Dadurch dass ich irgendwann ganz viel für die Schule machen musste, hatte ich dafür „keine Zeit“ mehr oder besser gesagt, andere Dinge waren einfach wichtiger. Ich war zwar immer noch in der Jungschar, war dann irgendwann selber Mitarbeiterin dort und in diesen paar Stunden der Woche fühlte ich mich sehr mit Gott verbunden. Ich liebte es mit den Mädels zu singen. Aber in den anderen restlichen Stunden fehlte mir dies sehr.

Vor ungefähr zwei Jahren, habe ich dann angefangen Zuhause regelmäßig Lobpreislieder zu hören.

Ich liebe es bis heute, mir einfach diese Lieder anzuhören, mitzusingen und mit ganzem Herzen das zu fühlen, was gerade gesungen wird. Ich bin der festen Meinung, dass diese Verbindung zu Gott von Tag zu Tag immer intensiver wird. Deswegen möchte ich dir Mut machen, wenn du auch manchmal das Gefühl hast, dass vor lauter Schule, Hobbys usw. Gott etwas in Hintergrund gerutscht ist, bleib dran denn es ist wunderbar mit Gott zu leben.



Du kannst auf eine so coole und freudige Weise mit Gott reden, ihn preisen und loben. Und gerade in dieser momentanen Zeit, wenn wir alle daheim sind, nicht in die Schule gehen und keine Freunde treffen können, wäre es doch eine super Möglichkeit, wenn du, vielleicht auch mit deiner Familie zusammen, ihr euch etwas Zeit nehmt und Lobpreislieder anhört. Gemeinsam Gott immer besser kennenlernen und glaub mir, laut Musik zu hören bei diesem schönen Wetter macht sehr gute Laune.

Dieses Lied welches ich dir heute vorstellen möchte heißt „Mutig komme ich vor den Thron“ und ist vom Urban Life Worship (auch eine riesen Empfehlung von mir, bei denen mal vorbeizuschauen!) Ich schlage vor, du öffnest erstmal dein YouTube, Spotify oder was auch immer du möchtest und hörst dir dieses Lied ganz in Ruhe an. Achte auf den Text, vielleicht möchtest du ihn ja auch währenddessen im Internet mitlesen? – Wenn du das getan hast, würde es mich freuen wenn du wieder hier zurückkommst, denn nun werde ich dir weitere Impulse zu diesem Lied geben. Ich werde dir mal einige meiner Gedanken dazu erzählen.

Um noch schneller das Lied auf YouTube zu finden, kopiere doch einfach den Link und füge ihn in deine Suchleiste ein 😊

[https://www.youtube.com/watch?v=P\\_0EeCna9uo](https://www.youtube.com/watch?v=P_0EeCna9uo)

*Oh preist den Herrn, der für mich  
kämpft  
Und meine Seele ewig schützt*

*Mutig komm ich vor den Thron  
Freigesprochen durch den Sohn  
Dein Blut macht mich rein  
Du nennst mich ganz Dein  
In Deinen Armen darf ich sein*

*Sieht doch wie herrlich Jesus ist  
Der alle Schönheit übertrifft  
Die Liebe in Person ist hier  
Gerecht und treu steht er zu mir*

*All unser Lob reicht niemals aus  
Ihn so zu ehren, wie's ihm gebührt  
(Halleluja)*

Ich möchte auf ein paar Zeilen des Liedes eingehen. In dem Song heißt es: „*Oh preist den Herrn, der für mich kämpft und meine Seele ewig schützt*“. Wir danken und preisen Gott. Gott beschützt uns in jeder Situation und er hat so viel Opfer für uns Menschen gebracht. Dies siehst du auch noch mal in dem



zweiten Abschnitt darunter. Dort steht „*Freigesprochen durch den Sohn*“. Gott hat seinen Sohn Jesus auf die Erde geschickt und er ist für uns gestorben und hat alle Sünden auf sich genommen. Gerade so kurz nach der Osterzeit, können wir ihn auch noch mehr dafür danken und uns bewusst machen wie mächtig Gott ist. Genau das siehst du auch noch in dem dritten Abschnitt. Lies dir das mal in Ruhe durch und lass es wirken.

Wow oder ? Wie herrlich Jesus ist. Wie schön und liebevoll und vor allem, er steht immer gerecht und treu zu uns. Auch wenn wir vielleicht mal etwas zu wenig Zeit für Jesus hatten.

Und vielleicht auch gerade in dieser doch etwas anderen Zeit, fragst du dich, warum Gott das alles zulässt, dass gerade so viele Menschen krank werden. Aber ich bin mir sicher, dass er seine Gründe und einen Plan für jeden hat. Und gerade deshalb müssen wir jetzt „*Mutig vor den Thron kommen*“ und zu Gott stehen auch wenn wir vielleicht nicht immer alles verstehen, was er tut. Aber Gott nimmt dich auf, egal wie du bist, was du denkst oder wie du aussiehst. Denn in Gottes Armen darfst du du sein, denn genauso bist du perfekt.

„*All unser Lob reicht niemals aus, ihn so zu ehren, wie's ihm gebührt*“. Und egal wie sehr wir Gott anbeten und ihn verehren, so mächtig und gütig wie er ist, wir Menschen können ihm niemals das zurückgeben was Gott uns schenkt.

Jetzt hoffe ich, dass du etwas Lust bekommen hast dir Worship-Lieder anzumachen, dich voll auf die Musik einlassen kannst und einfach Gott aus vollem Herzen preisen möchtest.